

Maximilian Braag wird Favoritenrolle gerecht

TENNIS Der Lokalmatador gewinnt U 16-Konkurrenz beim neunten Heppenheimer Jugendcup – Rekordbeteiligung

Mit einer Rekordbeteiligung von fast 180 Teilnehmern ging am Wochenende der neunte Heppenheimer Jugendcup auf der Anlage des TC BW Heppenheim zu Ende. Erstmals wurden die Konkurrenzen der Altersklassen U 12, U 14 und U 16 als Teil der Serie „Wilson Junior Race“ ausgetragen. Allein hier verzeichnete der Veranstalter 132 Meldungen.

Aus dem Tennisbezirk Darmstadt waren 80 Teilnehmer beim Sparkasse Starkenburg-Jugendcup dabei, der Gastgeber stellte 14 Mädchen und Jungen. Die Siegerin der Altersklasse U 21 kam eigens aus Berlin an die Bergstraße. Die weitest entfernte Anreise hatten jedoch drei Talente aus Malta.

Mit Maximilian Braag gewann der Lokalmatador fast erwartungsgemäß die U 16-Konkurrenz. Braag, der an Position zwei gesetzt war und noch bei der U 14 hätte starten dürfen, marschierte

die Oberhand. Es gewann Mika Beutel (TCO Lorsch). Bei den U 12-Junioren belegte Liam Schall vom TC BW Heppenheim den vierten Platz der Nebenrunde. Leo Gabriel Kunstmann (TCO Lorsch) hieß der Sieger bei den U 14-Junioren. Im Finale besiegte er Jan Vierfuß (TC Kurpfalz Seckenheim). Das Spiel um Platz drei gewann der an eins gesetzte Bensheimer Julian Müller.

Bei den U 12-Juniorinnen sorgten Francesca Cumi und Stella Moazed (beide aus Malta) für Aufsehen. In ihrem Heimatland sind sie in ihrer Altersklasse die Nummer eins und zwei. Das bekam auch das badische Talent Karina Kruse (TG Rheinau) zu spüren, die ohne Mühe durchs Feld marschierte, war, sich im Endspiel aber Cumi geschlagen geben musste. Im Halbfinale hatte Cumi in einem herausragenden Match in drei Sätzen gegen Annika Vrbsky (TEC Darmstadt)

gewonnen. Moazed wurde kampflos Dritte. Bei den U 16-Juniorinnen gab es einen FLTA-Dreifachtriumph: Andiy Inwang gewann vor Kiana Lee Gerich und Isabell Trautvetter.

Turnierleiter Heinz Schalthöfer lobte die Fairness der Spieler bei fast allen Matches. Nur selten habe der Oberschiedsrichter eingreifen müssen. Auch der benachbarte Sportpark und der TC Bensheimer stellten Plätze zur Verfügung, damit alle Spiele reibungslos über die Bühne gehen konnten. Die Siegerehrung übernahmen Christopher Hörst, Vorsitzender des TC BW Heppenheim, und Karl-Heinz Neumann von der Sparkasse Starkenburg.

Beim sechsten Nachwuchscup der Altersklasse U 21 sahen die Zuschauer teils hochklassige Tennisspiele. Der topgesetzte Karim Ismail (TC BW Schwetzingen) beherrschte das 32er-Feld und gewann ohne Satzverlust.

Im Halbfinale behielt er gegen den für Rheinau spielenden Heppenheimer Luca Corigliano, der im zweiten Satz aufgeben musste, die Oberhand. Ismails Finalgegner war mit Nico Merkel (TC Schriesheim) ein ungesetzter Spieler. Bei den Damen siegte mit Alexandra Krüger (TC Schwarz-Gold Berlin) eine ungesetzte Spielerin. Spannend machte sie es im Halbfinale beim 6:7, 7:6, 6:5 gegen Svea Zuber (FLTA) nieder. Im Finale gewann sie wiederum in drei Sätzen gegen Jana Müller (Eintracht Frankfurt). *rid*

Ergebnisse

U 10 Juniorinnen: Halbfinale: Martina Markov (TC Boehringer Ingelheim) – Emilia Marocco (TC Alsbach) 6:0, 6:1; Rebecca Kunstmann (TC Alsbach) – Cara Elisa Beckmann (TC Alsbach) 6:0, 6:0. Finale: Markov – Kunstmann 6:4, 6:4.
U 12 Juniorinnen: Halbfinale: Karina Kruse (TG Rheinau) – Stella Moazed (Malta) 6:0, 6:1; Francesca Cumi (Malta) – Annika Vrbsky (TEC Darmstadt) 6:7, 6:3, 6:0. Finale: Cumi – Kruse 6:4, 6:0.
Juniorinnen U 14: Halbfinale: Fiona Will (First Line Academy Murr/FLTA) – Jennifer Schellenberg (FLTA) 7:5, 6:2; Luana Orasanin

(TC Seeheim) – Emely Metz (TCO Lorsch) 6:3, 6:2. Finale: Will – Orasanin 6:0, 3:6, 6:2.
Juniorinnen U 16: Halbfinale: Andiy Inwang (FLTA) – Gina Isabell Trautvetter (FLTA) 6:1, 6:4; Kiana Lee Gerich (FLTA) – Alisha Licata (TV Hützweller) 6:3, 6:2. Finale: Inwang – Gerich 6:0, 6:1.

U 10 Junioren: Halbfinale: Mika Beutel (TCO Lorsch) – Maximilian Kriewald (TCO Lorsch) 6:0, 6:0; Claudius Armon (TC Ziegelhausen) – Noah Berger (TC BW Heppenheim) 6:0, 6:0. Finale: Beutel – Armon 6:1, 6:0.
Junioren U 12: Halbfinale: Levy Müller (TC RW Neustadt) – Lars Pauschert (TC Bad Friedrichshall) 6:7, 6:4, 6:3; Timo Sattler (TC Kurpfalz Seckenheim) – Anton Voigtländer-Tetzner (TC Schönbach) 7:6, 6:1. Finale: Sattler – Müller 7:5, 6:1.
Junioren U 14: Halbfinale: Leo Gabriel Kunstmann (TCO Lorsch) – Julian Müller (TC BW Bensheim) 6:3, 0:6, 6:3; Jan Vierfuß (TC Kurpfalz Seckenheim) – Leo Montag (TC RW Groß-Gerau) 6:4, 4:6, 6:2. Finale: Kunstmann – Vierfuß 6:2, 6:2.
Junioren U 16: Halbfinale: Patrick Schiesser (FLTA) – Bradley Eidenmüller (TC Alsbach) 6:3, 6:0; Maximilian Braag (TC BW Heppenheim) – Felix Rose (TV Alzey) 6:3, 6:2. Finale: Braag – Schiesser 6:4, 6:0.

Damen U 21: Halbfinale: Jana Müller (Eintracht Frankfurt) – Ann-Kathrin Thoma (TC Biblis) 6:1, 6:2; Alexandra Krüger (TC SG Berlin) – Svea Zuber (FLTA) 6:7, 7:6, 7:5. Finale: Krüger – Müller 6:2, 4:6, 6:4.
Herren U 21: Halbfinale: Karim Ismail (TC BW Schwetzingen) – Luca Corigliano (TG Rheinau) 6:4, 3:0 w.o.; Nico Merkel (TC Schriesheim) – Jimmy Yang (FLTA) 4:6, 6:1, 6:3. Finale: Ismail – Merkel 6:4, 6:2.

ebenso wie Finalgegner Patrick Schiesser von der First Line Tennis Academy (FLTA) Murr ohne Probleme durchs 32er-Feld. Er gab in keinem seiner Matches mehr als fünf Spiele ab. Das Endspiel gewann das Heppenheimer Talent mit 6:4, 6:0. Die Nebenrunde entschied Rick Rahlmeyer vom TCO Lorsch für sich.

Bei den U 14-Juniorinnen belegte die Kirschhäuserin Emely Metz (TCO Lorsch) Platz drei. Sie scheiterte im Halbfinale an der zwei gesetzten Luana Orasanin (TC Seeheim). Es siegte Fiona Will, eine von 20 Startern der FLTA.

Beiden U 10-Junioren erreichte der Heppenheimer Noah Berger den dritten Platz. Im Halbfinale wurde er von Claudius Amon (TC Ziegelhausen) gestoppt. Gegen Maximilian Kriewald (TCO Lorsch) behielt er im Spiel um Platz drei in zwei Sätzen



Siegerehrung beim neunten Heppenheimer Tennis-Jugendcup, der sich einer großen Resonanz mit Rekordbeteiligung erfreute.

FOTO: VEREIN